

Abonnementspreis pro Quartal Mk. 1.20
 :: (ohne Trägerlohn oder Postgebühr) ::
 Inseratenpreis pro sechsspaltige Petitzeile 15 Pfg.

Grösste Abonnentenzahl in der Stadt Eltville und Umgebung.

65. Jahrgang

* **Berlin**, 28. Sept. (Amtlich). Durch rechtzeitige Anmeldung, aber verspätet eingegangene Zeichnungen auf die Kriegsanleihen hat sich das Resultat um rund 70 Millionen erhöht. Es sind also gezeichnet worden:

Reichsanleihe 3 121 001 300 Mk.
(darunter mit Schuldbuch ein-
tragung und Sperre bis zum
15. April 1915 Mk. 1 198 987 700)
Reichsschatzanweisungen 1 339 727 600 Mk.
zusammen 4 460 728 900 Mk.

8 Milliarden für den Krieg vorhanden.
Aus den Kriegsanleihen fließen dem Deutschen Reich 4380 Millionen Mark zu. Außer diesen Mitteln kann das Reich für den Krieg über eine halbe Milliarde Mark verfügen, die als Kassenbestände in einer Reihe von Fonds aufgespart worden waren. Dazu kommen nach einer Berechnung der „Deutschen Tageszeitung“ noch über drei Milliarden Mark, die das Reich aus der Reichsbank leihweise entnehmen kann. Insgesamt kann das Reich für den Krieg also über eine Gesamtsumme von 8 Milliarden Mark verfügen. Von militärischer Seite stammt die Angabe, daß jeder Kriegstag dem Deutschen Reich etwa 20 Millionen koste, einschließlich aller Ausgaben für die Unterstützung der Zurückgebliebenen. Das Reich kann auf dieser Basis 400 Tage lang mit 8 Milliarden Mark auskommen. Die Mittel für eine Kriegsführung auf mehr als ein Jahr sind also bereits jetzt vorhanden. Diese Schätzungen sind freilich nur Schätzungen. Es können Ausgaben fehlen, ebenso wie Einnahmequellen: wie die Steuern und der Wehrbeitrag, die Kontributionen und Requisitionen nicht angelegt worden sind. Deshalb ist die Schätzung eher zu niedrig als zu hoch.

Zur Kriegslage.

Vor Verdun, vor Reims und im Osten nichts Neues, doch können Nachrichten über weitere günstige Teilerfolge mit jeder Stunde eintreffen. Serres de Rivière, der moderne Bauban, unter dessen oberster Anleitung die Franzosen hunderte von Millionen an ihrer Ostgrenze in Festungen verbauten, erklärte immer, das Camp des Romains als sein Meisterstück, welchem weder der Ingenieur noch der Kanonier etwas anhaben könne. Seit vorgestern haben es die Bayern besetzt, nachdem die Werke zum größten Teil ein Trümmerhaufen geworden sind. Kommt das Musterfort Camp des Romains nicht widerstehen, so müssen wohl auch alle die vielen anderen kleinen und großen Werke fallen, sobald der artilleristische Angriff einsetzt.

Die Entscheidung wird in Frankreich fallen, gewinnt Deutschland dort, und es wird wohl gewinnen, so hat es an der Ostgrenze ebenfalls gewonnen. Mit diesen Worten schloß ein angesehenen englischer Diplomat eine in der Newyorker Staatszeitung veröffentlichte Erklärung. Der englische Staatsmann, der sich wohlthuend von der großen Mehrzahl seiner Landsleute abhebt, erklärt ferner: Ich beklage diesen unseligen Krieg, er ist ein Verbrechen wider die Menschheit; aber ich glaube nicht, daß Deutschland der schuldige Teil ist. Deutschland hat den Krieg nicht gewollt, sondern muß um seine Existenz kämpfen und für die europäische Zivilisation. Rußland kann nicht beanspruchen, zu den europäischen Mächten gezählt zu werden. Deutschland dagegen vertritt die Tüchtigkeit, die Kultur und die Mannes-tugenden der weißen Rasse vom kontinentalen Europa. Das klingt anders als die Heucheleien der englischen Thronrede, die das Organ des deutschen Reichskanzlers als ein Nachwerk der Lüge brandmarkte.

Bombenwürfe auf Paris und Ostende.

Paris, 28. Sept. (Etr. Presst.) Ein deutscher Flugapparat, eine „Taube“, erschien unter Ausnutzung des Nebels heute Morgen 11 Uhr über Paris und warf mehrere Bomben in der Nähe des Eiffelturms nieder, dessen Funkenspruckstation offenbar sein Ziel war. Eine Person wurde getötet und eine verwundet.
Ostende, 28. Sept. (Etr. Presst.) Ein „Zeppelin“ flog über Ostende und warf mehrere Bomben herab. Eine fiel in ein Wäldchen, eine zweite auf den Fischmarkt, eine dritte in ein Wasserbecken. Dann verschwand das Luftschiff wieder in der Richtung nach Thielt, woher es gekommen war.

Der französische Aufmarschplan.

Im Tagebuch eines französischen Offiziers, der bei Verdun gefangen wurde, befand sich der französische Aufmarschplan, der wie folgt lautet:

1. Armee, Maubeuge: 1., 2., 3. und 10. Armeekorps.
2. Armee, Verdun: 9., 11., 4. und 6. Armeekorps.
3. Armee, Douai: 20., 5. und 8. Armeekorps.
4. Armee, Epinal: 13., 12., 17. und 18. Armeekorps.
5. Armee, Belfort: 7., 14., 15. und 16. Armeekorps.

Jede Armee setzt sich zusammen aus 500 000 Mann, insgesamt also 2 500 000 Mann, die für die Offensive verfügbar sind, ohne die Territorialtruppen zu rechnen.

Die 1. Armee vereinigt sich mit den englischen und belgischen Armeen, besetzt nach dem Durchmarsch durch Belgien Köln und Koblenz und wirft sich aus Norden vorstoßenden deutschen Streitkräften entgegen.

Die 2. Armee besetzt (!) Metz und wendet sich nach dessen Einnahme gegen Saarlouis und Koblenz, wo sie ihre Vereinigung mit der 1. Armee vollziehen wird.

Die 3. Armee dringt in Lothringen ein, besetzt den nördlichen Teil der Vogesen und wird dann ihren Standort vor Straßburg verlegen.

Die 4. Armee wird die übrigen Teile der Vogesen besetzen und dann den anderen Armeen als Reservearmee folgen.

Die 5. Armee wird sich Altkirch und Mülhausens bemächtigen und dann ihren Standpunkt vor Straßburg verlegen, das zu nehmen ist und wird ihre Vereinigung mit der 3. Armee herbeiführen.

Es bleiben uns also nur noch 3 Armeen: die Armee A in Koblenz, die Armee C in Straßburg, die Armee D als Reserve.

Aus diesem französischen Operationsplan geht mit zwingender Beweisraft hervor, daß nicht nur die Engländer, sondern auch die Belgier ein Zusammenwirken mit den französischen Truppen von Anfang an verabredet hatten.

Kapitänleutnant von Weddigen.



Beistehend bringen wir unsern Lesern das Porträt des Kapitänleutnants Weddigen, des Führers der Helden vom „U 9“. Er ist im Jahre 1882 in Herford geboren. Seit des Frühjahr 1901 gehört er der Marine an. Am 16. August ds. Js. verheiratete er sich mit Fräulein Berthe aus Homburg. In seiner Charakterisierung diene folgende Begebenheit. Als er vor Helgoland lag, fiel ein Raat seines Schiffes über Bord. Die See war bewegt, aber ohne Besinnen sprang Weddigen in die wogende See und rettete den Matrosen. Die Rettungsmedaille am Bande war der Lohn für diese tapfere Tat. Seine seemannische Tätigkeit fand ihre Anerkennung in der Verleihung des roten Adlerordens.

Weddigen's Polsterabend.

Hamburg, 24. Sept. (WB.) Die Hochzeit des Kapitänleutnants Weddigen, der bereits im August mit seiner Braut kriegsgezeugt wurde, sollte ursprünglich am 24. Sept. in der Hamburger Kirche stattfinden. Der Polsterabend war auf den 22. Sept. angelegt, also genau auf den Tag, an dem Kapitänleutnant Weddigen die drei englischen Panzer in den Grund bohrte.

Die Namen der Helden.

Wilhelmshaven, 23. Sept. (WB.) Zur Besatzung des Unterseebootes „U 9“ gehören: Kapitänleutnant Weddigen (Otto), Kommandant; Oberleutnant zur See Spieß; Marineingenieur Schön; Obersteuermann Träbert; Obermaschinist Heinemann; die Oberbootsleute Schöppe und Hör; die Matrosen Geist, Rosemann, Schenker, Schulz; die Obermaschinistenmaate Marlow, Stellmacher und Hinrich; die Maschinistenmaate März und Reichardt; die Obermaschinisten Anwärter Wollenberg und v. Koslowski; die Oberheizer Eisenblätter und Schüßke; die Heizer Karbe, Schöber, Lied (ein Wiesbadener), Köster, Wolkeft und Funke-Heizer Sievers.

Das Fell des Bären.

Im Vorgefühl eines endgültigen Sieges Frankreichs, Englands, Rußlands und Belgiens über Deutschland und Österreich-Ungarn beschäftigen „Echo de Paris“ und „Figaro“ sich bereits mit der verfrühten Frage, welche Verluste dem Besiegten entständen. Im „Echo de Paris“ wird von einer Herrn Delcasse sehr nahestehenden Person folgendes mitgeteilt: Die Friedensbedingungen, die von den Besiegten angenommen werden müßten, sind 1. Rückgabe von Metz und Lothringen an Frankreich, 2. die Neutralisierung des Elsaß unter der Regierung eines von Europa zu wählenden Fürsten, 3. die Rückstellung Schleswig-Holsteins an Dänemark, 2 Milliarden Kriegsschadigung an Frankreich, dem Kamerun und Togo ausgeliefert werden müßten, 5. bekommt England Deutsch-Ostafrika und Deutsch-Südwestafrika, ferner Helgoland. Es würde verlangen, daß die deutsche Flotte sechs Schlachtschiffe und zwölf Kreuzer abtritt. 6. Würde Rußland von Deutschland und Österreich-Ungarn 3 Milliarden und bedeutende Grenzberichtigungen verlangen. Italien erhält als Lohn für seine Neutralität Cattaro und Südtirol. Serbien wird eine Macht zweiten Ranges. „Figaro“ widmet der Entschädigungsfrage Belgien betreffend einen Artikel, der in dem frommen Wünsche gipfelt, nebst 2 Milliarden den Belgiern eine Entschädigung auf Kosten Hollands zu versprechen. Als Ausgangspunkt dieser Mitteilung diplomatischer Natur nehmen die genannten Blätter die vom englischen König an den Präsidenten Wilson gesandte Depesche, in der gesagt wird, daß England entschlossen sei, so lange zu kämpfen, bis Deutschland und Österreich-Ungarn den Frieden erbitten.

General v. Rathen mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet.

Mainz, 27. Sept. Wolffs Bureau meldet: Der bisherige Gouverneur der Festung Mainz, General d. J. v. Rathen, hat wegen hervorragender Beteiligung an den Kämpfen in den letzten Tagen das Eiserne Kreuz erhalten.

Der jüngste Inhaber des Eisernen Kreuzes.

Berlin, 28. Sept. Der jüngste Inhaber des Eisernen Kreuzes dürfte nach der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ der Friedrich Günther Paulus sein, der noch nicht 16 Jahre alt ist. Der junge Krieger hat bereits zwei Schlachten und drei kleinere Gefechte mitgemacht, bei denen einer er sich durch Tapferkeit besonders auszeichnete. Paulus befindet sich zur Zeit im Lazarett in Wiesbaden.

Gefangene als Bahnarbeiter.

München, 28. Sept. Versuchsweise werden bei Schleißheim gefangene Franzosen als Bahnarbeiter zur Ausbesserung der Strecke verwendet. Bis jetzt ist der Versuch gelungen. Die Leute arbeiten fleißig unter Aufsicht eines Bahnmeisters; sie werden von Soldaten des Eisenbahn-Regiments bewacht. Dem Vernehmen nach will auch Herr von Breitenbach einen Versuch mit Gefangenen machen, die als Streckenarbeiter verwendet werden sollen.

„Adressat gefallen“.

In richtiger Würdigung der Bedeutung eines aus dem Felde zurückkommenden Briefes mit der postalischen Zeichnung: „Adressat gefallen“ oder „tot“ hat das Reichs-Verkehrsministerium für Zustellung in Landorten verfügt, daß derartige Briefe dem Bürgermeister oder Gemeindevorstand auszuhandigen sind, wenn dann die weitere Schicksals-teilung an die Angehörigen obliegt.

Eine Vinzenzschwester als Opfer des Krieges.

Die Oberin des Waisenhauses zu Longwy, eine Schwester des hl. Vinzenz von Paul, wurde bei der Beschießung der Stadt verwundet. Sie wurde in das Hospital nach Metz verbracht, wo sie ihren Verletzungen erlag.

Ein unverhofftes Wiedersehen.

Der Maschinistführer Michael Christ aus Siedershausen (Pfalz), der auch ins Feld gezogen ist, wurde bei der Schlacht in Frankreich schwer verwundet. Trotz großer Blutverluste war er noch in der Lage sich hinter einen Strauch zu schleppen und Hilfe zu erwarten. Auf einmal bemerkte er eine Schwester vom Roten Kreuz, der er, wie gut er noch vermochte, zurief. Die Schwester bemerkte ihn auch und kam auf ihn zu. Wer beschrieb aber die Freude des Verwundeten, als die Samariterin seine eigene Schwester war. Beide weinten laut vor Freude über das Wiedersehen und dann verband ihn die Schwester.

Höchstpreise.

Das Landratsamt in Gelnhausen hat für den Kreis Gelnhausen für Brot und Schweinefleisch Höchstpreise festgelegt. Es kosten das Pfund Schwarzbrot 14 Pfg., Weizenbrot 16 Pfg., Blut- und Leberwurst 65 Pfg., Schweinefleisch 80 Pfg., Schweinefleisch 65 Pfg. Die Festlegung der Höchstpreise für Rind- und Kalbfleisch steht unmittelbar bevor. Zuwiderhandlungen werden bis zu 3000 Mark Strafe und mit Schließung der Verkaufsstelle geahndet.

Das Eiserne Kreuz.

Gleich nach der Erneuerung des Eisernen Kreuzes durch unseren Kaiser wurden von der General-Ordenskommission 150 000 Stück dieser Auszeichnungen bestellt. Acht einschlägige Firmen sind, wie der „Allgemeine Anzeiger“ mitteilt, mit der Fertigung des Eisernen Kreuzes betraut worden. Man unterscheidet drei verschiedene Dekorationen: das Eiserne Kreuz 1. Klasse, das einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 1. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 2. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 3. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 4. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 5. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 6. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 7. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 8. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 9. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 10. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 11. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 12. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 13. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 14. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 15. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 16. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 17. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 18. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 19. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 20. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 21. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 22. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 23. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 24. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 25. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 26. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 27. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 28. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 29. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 30. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 31. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 32. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 33. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 34. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 35. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 36. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 37. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 38. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 39. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 40. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 41. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 42. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 43. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 44. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 45. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 46. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 47. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 48. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 49. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 50. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 51. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 52. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 53. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 54. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 55. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 56. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 57. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 58. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 59. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 60. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 61. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 62. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 63. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 64. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 65. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 66. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 67. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 68. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 69. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 70. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 71. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 72. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 73. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 74. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 75. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 76. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 77. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 78. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 79. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 80. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 81. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 82. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 83. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 84. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 85. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 86. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 87. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 88. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 89. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 90. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 91. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 92. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 93. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 94. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 95. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 96. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 97. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 98. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 99. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 100. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 101. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 102. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 103. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 104. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 105. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 106. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 107. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 108. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 109. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 110. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 111. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 112. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 113. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 114. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 115. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 116. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 117. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 118. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 119. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 120. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 121. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 122. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 123. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 124. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 125. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 126. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 127. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 128. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 129. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 130. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 131. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 132. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 133. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 134. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 135. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 136. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig und besteht aus zwei gegossenen Eisenblechen, welche nach erfolgter Pressung der Teile durch einen Silberrand zusammengefügt werden. Das Eisernes Kreuz 137. Klasse, das man an der linken Brust ohne Band trägt, ist nur einseitig

* Rom, 28. Sept. (Tel. Nr. Vln.) Das „Giornale d'Italia“ schildert die Lage der französischen Flotte vor Cattaro als wenig günstig. Die Hilfe der Montenegrier sei trotz der gesandten französischen Geschüße so gut wie unwirksam. Die französische Flotte sei außer Stande, Cattaro zu schaden. Die Lage der Flotte sei schon deshalb fatal, weil keine Proviantflotation in der Nähe sei und die Flotte von Zeit zu Zeit die Gewässer von Cattaro verlassen müsse, um sich zu verproviantieren.

Namen	Wohnort	
Reservist Eugen Schaub	Neudorf	vermißt
Rusketier Joh. Perscheid	Bressberg	leicht verw.
Gefr. Joh. Bernh. Dietrich	Espenschied	vermißt
Rusketier Adam Lauzi	Geisenheim	tot
Rusketier Heinrich Bauer	Rhmannshausen	vermißt
Krieger Josef Schamari	Johannisberg	leicht verw.
Dragoner Georg Fesch	Rüdesheim	schwer verw.
Unterof. Ernst Sondermann	Deßlich	schwer verw.
Rusketier Karl Krämer	Rüdesheim	schwer verw.
Oberheiz. Aug. Sossenheimer	"	vermißt
Rusketier August Nolltor	Wintel	vermißt
" Ignaz Bender	"	vermißt

1. Bewilligung von Mitteln für Erteilung des evangelischen Religionsunterrichts an der hiesigen Volksschule.
2. Entgeltliche Festsetzung der der Badefrau zu bewilligenden Vergütung.
3. Mittelung der infolge des Krieges getroffenen Fürsorgemaßnahmen.
4. Bildung einer Kommission zur Verteilung der Einquartierungen.

1. für Bekleidungsstücke und Lazarettbedarf,
(Vorstehender Herr R. Reichenbach)
2. für Nahrungs- und Genußmittel,
(Vorstehender Herr Frig Reuter)
3. für Geldspenden
(Schammeister Herr Peter Dreuer)

+ Rüdeshelm a. Rh., 28. Sept. Mit einem Verlust
 von 84 800 Mark hat der Rüdeshelmer Vinzerverein sein
 letztes Geschäftsjahr abgeschlossen. Die Weinbestände sind
 mit 10 120 Mark gewertet. Die Forderungen der Gläubiger

Einer für Viele.

Rheingauer Bürgerfreund

Dienstags, Donnerstags und Samstags
einmal in der Woche mit dem illustrierten Unterhaltungsblatt
„Rheingauer Blätter“ und „Allgemeiner Winzer-Zeitung“.

Anzeiger für Eltville-Oestrich

Abonnementspreis pro Quartal Mk. 1.20
:: (ohne Trägerlohn oder Postgebühren) ::
Inseratenpreis pro sechsspaltige Petitzeile 15 Pf.

Kreisblatt für den östlichen Teil des Rheingaukreises.

Grösste Abonnentenzahl in
aller Rheingauer Blätter.

Expeditionen: Eltville und Oestrich.

Druck und Verlag von Adam Effenue in Oestrich und Eltville.

Verkehrs-Nr. 5.

Grösste Abonnentenzahl in der
Stadt Eltville und Umgebung.

117.

Dienstag, den 29. September 1914

65. Jahrgang

Zweites Blatt.

Behe dir, England!

Unter der Ueberschrift: „Behe dir, England!“
Direktor im preussischen Ministerium des Innern,
Regierungsrat Dr. Friedrich Freund, in der „Voss-
Zeitung“ einen Aufsatz veröffentlicht, der weitgehendste
Verdacht erregt. Von der hohen Warte einer durch Haß
geschwängerten Erkenntnis herab prophezeit der
britischen Nation Unglück aus drei Gründen:
betrachtet seine Freunde, es verleiht seine eigenen
und es offenbart der Welt seine Schwäche.
England handelt sowohl Frankreich wie Rußland gegen-
über, weil die Hilfe, die es beiden leistet, völlig
unzureichend ist. Ist nicht schon, rein zahlenmäßig betrachtet,
das britische Heer, in dem vielleicht vier Millionen Soldaten
ein Expeditionskorps von 100 000 Mann
ausweist? Auch ist es keine Ueberhebung,
wenn die Nation mit einem Völkchen die Ankündigungen
von einer Nachsendung weiterer 500 000
Mann denn im Ernst eine solche rasch
und ebenso rasch wie ungenügend eingeübte
selbst wenn sie den Weg zu den vereinigten Heeren
finden sollte, einer in allen militärischen Dingen
und sieggewohnten Truppenmacht wie der
gegenübergestellt werden? Dazu kommt, daß Eng-
land ihrem Schicksal überläßt, ohne einen Finger
helfen zu wollen. Es ist eine auf der Hand liegende
Sache, daß England wirksame Hilfe nur mit der Flotte
bringen kann. Aber für das Wohl seiner Freunde Frankreich
ist ihm der Einsatz seiner Flotte zu teuer.
Die Tatsachen müssen endlich Franzosen und Russen
über Englands Spiel. Wer aber wird
solchen Erfahrungen noch Englands Hand er-
heben? Behe dir, England!

Verleiht ferner seine Lebensinteressen, indem es
seinen Kunden, Deutschland, mit allen rechtlichen und
wirtschaftlichen Mitteln niederrücken will. Deutsche
Kohle wird von den deutschen Grenzen aus ge-
nommen. Wenn England hiergegen den deutschen
und die deutschen Teerfarben boykottieren will,
ist es selbst ungleich schwerer als wir darunter leiden.
Der Direktor Freund vermag aus intimster Kenntnis
heraus zu versichern, daß einflußreiche Kreise
sich mit dem Gedanken einer mächtigen Ver-
einigung tragen, die die Sperrung des deutschen
Handels mit den englischen Waren durchführen soll, und
er auch den zweiten Abschnitt seiner Darlegungen
ausklingen zu lassen: „Behe dir, England!“
Das Dritte. England offenbart der Welt
seine Schwäche. Es zerstreut das deutsche Kabel nach
dem Sieg der Wahrheit fürchtet. Es be-
trachtet Deutschland in der Öffentlichkeit fürchtet. Darin
ist seine Schwäche. Es sucht, bis herauf zu seinem
König, die Welt glauben zu machen, daß Deutschland
keine Nachbarn rechts und links zu überfallen und den
Vereinigten Staaten Belgien zu vergewaltigen. Dabei kennt
es die Rolle des Verräters. Die Wahrheit aber kommt
zu uns und die Welt werden bald noch klarer
werden mit der Lady Murray erkennen, daß
seine Kriegsbeteiligung einem der gefährlichsten
Geheimnisse aus dem Wege gehen wollte,
daß der Pomeranzenbeißer für England ergeben und in
einer Krise für die englische Krone gebracht
wurde.
Daher zum dritten Mal: Behe dir, England!
Der Ministerialdirektor Dr. Freund geliefert.
Der Auszug schon läßt, wie wir hoffen, die unwider-
spruchhafte der betreffenden Ausführungen erkennen.
Der feste und freundliche Zuversicht, daß der Verfasser
unverwundelt erhalten wird, wonach England
über sich heraufbeschworen hat. Behe dir,

Keine Voreiligkeit!

Bei unbestimmten Feldpostnachrichten über
Verwundung und Tod!
Eine beherzigenswerte Mahnung erklärt das
General-Kommando des 7. Armeekorps,
daß Vorsicht und Mißtrauen gegenüber jeder un-

Durch eine lange Kette von Sperr-
forts, die von Verdun bis Belfort
hinzieht und die großen Lagerfestungen
Verdun — Toul — Epinal — Belfort
verbindet ist die französische Grenze
gegen Deutschland geschützt. Ein
Sperrfort besteht aus einem einge-
bauten Panzerturm von dem nur
die oberste Kuppel mit den Schieß-
scharten und den Mündungen der
Geschütze über die Erdoberfläche hin-
ausragt. Die Lage in der Erde ist
durch gewaltige Eisenbetondecken, die
den Turm ringsumgeben, gegen ein-
schlagende Geschosse geschützt. Der
Wert dieser Forts ist durch die Er-
fahrungen, die die Franzosen mit
unseren 42 cm-Geschützen machen
mußten, ganz beträchtlich gesunken,
denn die Geschosse durchschlugen mit
Leichtigkeit die stärksten Panzer- und
Betondecken. Immerhin bilden die
Forts ein Hindernis in dem siegreichen
Vordringen unserer Truppen. Nach
den letzten Meldungen des Haupt-
quartiers ist der Angriff auf die
Forts südlich Verdun eingeleitet und
das Feuer der schweren Artillerie
mit sichtlichem Erfolg auf die Sperr-
forts Trogon, Les Paroisses und
Lionville eröffnet worden. Das
Sperrfort Camp des Romains ist
bereits erobert.

• Berlin, 28. Septbr. Die Er-
wartung, daß sich an der Sperrfort-
linie zwischen Verdun und Toul bald
etwas ereignen werde, hat sich also
erfüllt. Dem 11. bayerischen Re-
giment von der Tann, gebührt die
Ehre, den ersten Vorstoß auf das
starke Hindernis der Sperrforts
zwischen Verdun und Toul gemacht
zu haben, was für unsere seit Wochen kämpfenden Truppen
zwischen Maas und Duse von so großer Bedeutung ist. Die
dominierende Lage des gefallenen Forts Camp des Romains
war, wie schon der Name sagt, von den alten Römern er-
kannt worden. Das Fort liegt nur 1 1/2 Kilometer von dem
im Maastal liegenden Ort Vesle, dessen Brücke sofort
den erwünschten Uebergang über die Maas bot. So stehen
die ersten Truppen des bayerischen Kronprinzen im Rücken
der französischen Front, und damit dürfte das Zeichen zu
einem letzten verzweifelt durchgeführten Durchbruch oder
zum Rückzug auf der ganzen Linie gegeben sein.
Weitere Kämpfe auf dem rechten Flügel zeigen, daß wir
den Angreifern hart auf der Klinge bleiben werden, so

bestimmten privaten Nachricht aus dem Felde em-
pfehlen, daß etwa dieser oder jener vor dem Feinde
leicht oder schwer verwundet oder gar gefallen sei.
Nicht eindringlich genug kann betont werden, daß
Empfänger solcher flüchtigen Mitteilungen von der
Front sich hüten mögen, sie sogleich weiterzugeben.
In sehr zahlreichen Fällen haben private Mitteilun-
gen aus dem Felde sich nachher als irrig herausge-
stellt; ja, von manchen wiederholt Totgesagten sind
nach Tagen die besten Nachrichten in die Heimat ge-
langt.

Jeder, der den Krieg kennt, wird wissen, daß
Sinn und Auge aller Kämpfenden nur vorwärts, vor-
wärts auf den Feind gerichtet sind; alles, was rings-
um geschieht, hinterläßt bloß unbestimmte, flüchtige
Eindrücke. So ist, zumal bei der Ausdehnung der
Gefechtslinie, selbst eigene Beobachtung keineswegs im-
mer ein sicherer Anhalt für Tatsächlichkeit von Ver-
wundung oder Tod von Kameraden. Wer z. B. vorn
in der Schützengrabenlinie liegt, sieht vielleicht, wie
seitlich Artilleriegeschosse einschlagen und wie gleich-
zeitig Leute stürzen. Der Luftdruck nun, den das Zer-
springen der wuchtigen Geschosse verursacht, ist so ge-
waltig, daß selbst auf beträchtliche Entfernung hin
oft Leute zu Boden geworfen werden und durch die
sie entweichenden Gase betäubt längere Zeit wie tot
daliegen; tatsächlich sind sie unverletzt. In die Heimat
aber fliehet hinterher gar zu leicht die briefliche Kunde
von einem Kameraden: „Schwer verwundet“, „tot“!

Im übrigen wolle man beachten, daß heute auch
solche Verwundungen, die früher fast mit Sicherheit
zum Tode führten, eine schnelle und leichte Heilung
finden. Also Vorsicht bei unbestimmten Feldpostnach-
richten über Verwundung oder Tod! Bekannt ist auch,
wie leicht Gerüchte sich vergrößern. Heißt es in einem
Berichte von der Front: „Der und der soll verwun-
det, gefallen sein“, so macht das Gerücht gar bald
daraus eine Gewissheit, und oft genug ist die Folge
höchst beklagenswert.

Ist die Verwundung eines Angehörigen einwand-



Die französische Sperrfortlinie zw. Verdun und Belfort

daß selbst ein unerwarteter Rückzug der Franzosen uns gute
Erfolge bringen wird.

Französisches Eingeständnis.

• Paris, 29. Sept. Nach dem Pariser Bulletin vom
25. Sept. finden im Zentrum außerordentlich
heftige Kämpfe statt, bei denen die Deutschen an der
Maas nördlich von Verdun sehr wichtige Erfolge
hatten. Westlich der Argonnen hat der Feind von Varennes
auf das rechte Maasufer vorstoßen können. Es ist ihm
gelungen, auf den Höhen an der Maas bei Hattonchattel
Fuß zu fassen; er geht auf St. Mihiel vor und hat die
Forts Paroisses und Camp-des-Romains beschossen.

frei festgestellt, so kann nicht nachdrücklich genug von
dem Versuche abgeraten werden, zu dessen Pflege selbst
auf den Kriegsschauplatz zu eilen. Bei dem schnellen
und unaufhaltsamen Vorrücken unserer Truppen ist
es in den meisten Fällen schwierig, überhaupt festzu-
stellen, in welchem der zahlreichen Feld- oder Stappen-
lazarette ein Verwundeter untergebracht ist. Wenn
wirklich das Lazarett gefunden worden, so können die
Verhältnisse sich inzwischen längst geändert haben. Alle
Verletzten, die bei Eintritt der Heilung transportfähig
erscheinen, werden mit Lazarett- oder Krankenwagen
möglichst bald in die Heimat abgeführt. Schwerver-
wundeten aber, deren Transport den Aerzten vor-
läufig noch nicht angängig erscheint, ist in allen Fällen
eins von oben: Ruhe! Sie ist die Haupt- und Grund-
bedingung einer baldigen Wiederherstellung. Die seeli-
sche Erregung, die ein Wiedersehen hervorruft, kann
für eben erst in die Genesung eingetretene von ver-
hängnisvollen Folgen sein. Das wird jeder Arzt be-
stätigen; nach schweren Operationen wird denn auch
Besuchern der Zutritt zu den Kranken meist verwehrt.
Also keine Voreiligkeit! Auch nicht in übereilten Brie-
fen und Telegrammen den Dienst auf den Stappen-
linien unnötig erschweren. Wie die Kugel keinen Unter-
schied macht zwischen Rang und Stand, zwischen hoch
und niedrig, reich und arm, so können auch die Be-
drühten im Interesse des Ganzen auf derartige, wenn auch
in den Augen des Bittstellers noch so gerechtfertigte
Anliegen und Gesuche keinerlei Rücksicht nehmen. Zum
Wohle unser aller sind solche Einzelwünsche zu unter-
drücken.

Im übrigen sind unsere Feldlazarette mit allen
Erzugnissen hygienischer und medizinischer Wissen-
schaft ausgestattet, und unser Sanitätspersonal ist so
fachgemäß durchgebildet, wie es wohl, das darf man
sagen, in keinem anderen Staate Europas der Fall ist.

Ein Brief Dr. Solfs.

Der Kolonialstaatssekretär über Krieg und Kolonien.
Der Hamburger „Korresp.“ bringt einen Brief,

Die bisherigen Verdienste der englischen Flotte, allerlei Phantasiemeldungen des Ozeans verschlingen Schiffe Englands auf den Grund des Ozeans verschlingen lassen, die noch munter auf dessen Oberfläche schliefen. Als authentisch kann man nur die Meldungen ansehen, die von englischer oder von deutscher Seite amtlich bestätigt sind. Danach sind bisher folgende Schiffe den deutschen Waffen zum Opfer gefallen: die älteren Panzerkreuzer (Stapellauf 1899-1900) „Dogue“, „Aboukir“ und „Cressy“; die neuesten Kreuzer „Barb-

...des Kriegsministeriums, Tennant,
diesen Anklagen nichts entgegenhalten; er sagte
die Regierung alles tue, was in ihren Kräf-

der von der feindlichen Hebbölterung gefürchtet
tinen recht liebenswürdigen Adjutanten bei-
Im großen und ganzen haben es die Fran-
tag das Bestreben der Gtabpe offen zutage,
Frieden mit der Zivilbebbölterung auszuom-
An den Franktireubanden scheinen sich in
auch wirklich nur die untersten Schich-
bis hinaus, nicht so wie in Belgien, wo alle
regelmäßig an Nordüberrällen beteiligt haben.
Sunt die Bilder sind, die auf den Plätzen
den Kommandanturen einander jagen — das Her-
Wandern von Automobilen mit Patrouillen, Verwun-
in und Her der Adjutanten und Welsbereiter,
Lanzamasch der Truppen und Kolonnen, der Po-
von Feldgendarmerte, das Zusammenschlep-
ebenfalls vielseitig sind die Themen, die drinnen
den Stappenbüreaus verhandelt werden müssen.
Kommanten, Offiziere, Zivilisten, Gefangene, Kran-
geplühten, Hittsteller, Händler, Kraftwagenführer,
Kolonnenführer, Robfahrer, versprengte Soldaten, Flie-
Postkutsche haben auf der Kommandantur in
verschiedenen Angelegenheiten vorzusprechen.
kennt die Gattin des Zweiten Bürgermeisters,
dem vier angesehenen Einwohnern als Geisel
im Rathaus für die Ruhe und Sicherheit der
bringen muß, und bittet, ihm einen freien Tag zu
gewähren. Ein englischer Kriegsgefanger, der einen
Versuch gemacht hat, wird zur Vernehmung vor-

1990

X Die jetzt wieder regelmäßig eintreffenden und erscheinenden ostpreussischen Zeitungen enthalten eine

Es ist durch die amtliche Untersuchung der Militärbrigade des kaiserlich russischen Heeres festgestellt, daß gestern während des Streizens von russischen und deutschen Aeroplanen über der Stadt Interburg aus der Bräsefischen Fabrik Revolvergeschosse von den Einwohnern Interburgs abgegeben worden sind. Seine Excellenz General v. Knenenamp hat mir befohlen, daß im Wiederholungsfall die betreffenden Häuser und Straßen ebenso in Brand gesteckt werden

Im Laufe der ersten Morgenstunden wird noch ein ganzes Bataillon, das in der Bahn nächtigte, zur Verstärkung herangezogen, und jetzt wimmelt es wieder auf den Straßen von deutschem Militär. Die Einwohner, die gestern unbedingt auf eine Katastrophe gehofft haben, machen heute morgen lange Gesichter. Wo diese Allemands nur all die Soldaten herbeskommen?!

